

Bin auf dem Weg
Ich kann die Straße fühlen
Und bleib nicht stehen
Ich atme tief
Wie es nach Freiheit riecht
Und nach Benzin
Ich lass alles hinter mir
Denn mich interessiert
Nicht mehr was gestern war
Nur noch das Jetzt und Hier
Mein Ziel war nie anzukommen
Ich lass es einfach rollen
In Richtung Neuanfang
Fuß aufs Gas, bin raus
Kann nicht still stehen, denn es treibt mich in den Wahnsinn
Und wohin ich will, das weiß ich erst, wenn ich dann da bin
Nie länger an ei'm Ort, muss gleich wieder fort
Und wohin ich will, das weiß ich erst, wenn ich dann da bin

Irgendwann
Ich hau ab, ja
Irgendwann
Ich hau ab, ja
Irgendwann
Ich hau ab, ja
Und wohin ich will, das weiß ich erst, wenn ich dann da bin
Irgendwann

Ich nehm mir Zeit
Will alle Risse zählen
Auf dem Asphalt
Kratzer im Lack
Sind doch nur Souvenirs
Zeichen der Fahrt
Und wenn ich den Grip verlier
Die Bremsen nicht funktionieren
Ich kann es versuchen, doch
Den Wagen nicht kontrollieren
Wenn ich nicht die Kurve krieg
Crash, und im Graben lieg
Lass ich den Wagen stehen
Egal, zu Fuß geht es auch
Kann nicht still stehen, denn es treibt mich in den Wahnsinn
Und wohin ich will, das weiß ich erst, wenn ich dann da bin
Nie länger an ei'm Ort, muss gleich wieder fort
Und wohin ich will, das weiß ich erst, wenn ich dann da bin

Irgendwann
Ich hau ab, ja
Irgendwann
Ich hau ab, ja
Irgendwann
Ich hau ab, ja
Und wohin ich will, das weiß ich erst, wenn ich dann da bin
Irgendwann
Und wohin ich will, das weiß ich erst, wenn ich dann da bin
Irgendwann